

// Wettbewerb Attraktiver Arbeitgeber im Kreis Warendorf 2022

// Kategorie 500+ Beschäftigte

// Prämiert: Kreisverwaltung Warendorf

Joachim Fahnenmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster:

Die Kreisverwaltung Warendorf entwickelt die eigene Arbeitgebermarke schon seit vielen Jahren durch Teilnahme an Wettbewerben, Zertifizierungsverfahren und Mitarbeiterbefragungen zu verschiedenen Themen weiter und stellt sich dadurch regelmäßig einer externen und internen Überprüfung der eigenen Arbeitgeberattraktivität.

Die Mitarbeitermeinung hat einen hohen Stellenwert. Befragungsergebnisse werden konsequent mit den Beschäftigten reflektiert, und es werden regelmäßig konkrete Verbesserungsvorschläge abgeleitet und umgesetzt (z.B. zu den Themen „Familienfreundlichkeit“, HomeOffice oder Gesundheitsmanagement).

Zur Mitarbeitergewinnung präsentiert sich die Kreisverwaltung in der Außendarstellung offensiv mit einer Imagekampagne in den sozialen Medien und in Kinospots, bei der auch Beschäftigte zu Wort kommen und über ihre Arbeitsbereiche berichten. Die Kreisverwaltung punktet mit vielfältigen Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten.

Die Förderung der Vielfalt und Chancengleichheit der Belegschaft ist an vielen Stellen sichtbar. Die Kreisverwaltung ist z.B. Mitglied bei der Charta der Vielfalt und fördert die interkulturelle Kompetenz der Beschäftigten durch Schulungen.

Die Personalpolitik ist lebensphasengerecht und bietet insbesondere in der Rush Hour des Lebens, wenn Beschäftigte in hohem Maße in die generationenübergreifende Verantwortung eingebunden sind, individuelle Arbeitszeitmodelle, Telearbeitsplätze und ergänzende bedarfsgerechte Unterstützung, z.B. durch Pfielgelotsen und soziale Ansprechpersonen. Es gibt konkrete Beispiele, wie Karriere und Familie miteinander vereinbart werden können. Die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben wird durch sehr individuelle Arbeitszeitmodelle und dezentrale Arbeitsmöglichkeiten unterstützt. Die Rahmenbedingungen dafür sind durch Dienstvereinbarungen transparent und klar geregelt. Die neue Kita „Kreishäuschen“ ergänzt seit 2021 die seit vielen Jahren etablierten zweiwöchigen Ferienspieltage in den Sommerferien.

Die Digitalisierung wird seit vielen Jahren vorangetrieben und die digitale E-Akte ist in vielen Bereichen eingeführt.

Umweltschutz und ein ressourcenschonendes Verhalten wird auf vielfältige Weise gefördert (European Energy Award, E-Autos, Diensträder, E-Scooter).

Die Verwaltung ist offen für neue Entwicklungen und engagiert sich in vielen Themenfelder als Vorreiter (z.B. Lösungsentwicklung und Lerntransfers für andere Verwaltungen bei der Einführung von Job-Rad im öffentlichen Dienst).

Interkommunaler Know How Transfer wird u.a. auch durch die Teilnahme am Cross Mentoring für Führungskräfte im Münsterland gesammelt.

Die Kreisverwaltung Warendorf ist in allen Wettbewerbskategorien sehr gut aufgestellt.

Herzlichen Glückwunsch!

Unternehmen vertreten durch: Michael Ottmann